

Reiterfreundliches Goldberg-Mildenitz

Wilfried Kochner

Wer einmal zu Pferd die Natur pur erleben und die Geräusche des Waldes wahrnehmen möchte, der muss das Reiterparadies um Goldberg-Mildenitz aufsuchen. Egal ob mit oder ohne eigenes Pferd - mehr als 300 km feinsandige und gepflegte Reitwege führen durch schattige Wälder und saftige Wiesen. Damit man sich nicht verreitet, ist das Reitwegenetz ausgeschrieben und auf entsprechendem Kartenmaterial verzeichnet. Natürlich sind auch die Übernachtungsmöglichkeiten - ob Bauernhof, Hotel oder Ferienwohnung, auf den gemeinsamen Urlaub eingerichtet. Denn beide, sowohl Mensch wie Pferd schlafen bequem und ruhig in unmittelbarer Nachbarschaft. Für die sportlichen Reiter bieten sich Abenteuerritte bis zu 100 km an. Wer es ein bisschen entspannter angehen will, lauscht bei einer gemütlichen Kremserfahrt dem Hufschlag der Pferde und lässt die Landschaft an sich vorbeiziehen. Besonders Kinder und Jugendliche werden von abwechslungsreichen Programmen in den Ferien begeistert sein, schließlich ist ein Tag bei den Pferden immer ein Erlebnis.

Beispiel:

MP Horse Stables ist ein Reiterhof in Dobbertin am Wiesengrund. Da dort viele Ponys stehen, ist er besonders für Kinder geeignet. Reitunterricht sowie Aus- und Wanderritte von dort finden unter fachkundiger Führung statt.

Maria.Michaelis@gmx.net

Seit 1969 gibt es das Gestüt Ganschow in der Nähe der Residenzstadt Güstrow. Heute sind dort rund 200 Warmblüter beheimatet. Die Grundlage für die Schulpferde bilden Trakehner und Mecklenburger Zuchtstuten. In familiärer Gestütsatmosphäre kann man dort das Reiten erlernen, sich fortbilden, das eigene Pferd mitbringen und das Kutschefahren ausprobieren. Ein besonderes Erlebnis besonders für Kinder sind die jährlichen Geburten von über 30 Fohlen und nebenbei kann man auch noch Kraniche, Wildgänse und Schwäne beobachten.

www.gestuet-ganschow.de

Den Alltag hinter sich lassen kann man auf dem Gestüt Inselhof, das eingebettet ist in die Seenlandschaft der Mecklenburgischen Schweiz. Ob mit oder ohne Pferd, die Landschaft ist für Reiter ein Hochgenuss. Mit ausgebildeten Schulpferden kann man Ausritte unternehmen oder eine Stunde auf dem Reitplatz verbringen. Beste Voraussetzungen also für naturverbundene Menschen, Familien und Pferdefreunde, einen unbeschwerten Urlaub zu erleben.

www.gestuet-inselhof.de

Die Region Goldberg-Mildenitz beschränkt sich aber nicht nur auf Reiturlaub. Durch die gute Netzwerkarbeit kann man ebenfalls mit der Draisine fahren, segeln, eine Bootstour unternehmen, mit der Postkutsche fahren und natürlich per Drahtesel, mit oder ohne E-unterstützung, die Landschaft erkunden.

Ein sicher unvergesslicher Familienausflug ist die Fahrt mit der Draisine. Auf der stillgelegten Bahntrasse geht es mit der Fahrradraisine von Karow nach Borkow quer durch den Naturpark Nossentiner/Schwinzer Heide. Interessant und viel Abwechslung bieten Tages-Kombitouren. Man startet morgens mit der Draisine, erreicht nach gemütlichen 2,5 Stunden den Haltepunkt Below und steigt dann auf den Pferdekutschwagen. Gemächlich geht es 6 km zurück in das Klosterdorf Dobbertin. Ein Spaziergang durch die Klosteranlagen ist ein Muss.

Anschließend startet man mit Kapitän Müller zu einer Schiffsrundtour auf dem Dobbertiner See vorbei an einem der schönsten Vogelschutzgebiete Europas. Abends lädt der Kapitän dann am Lagerfeuer zu frisch geräuchertem Fisch ein.

www.draisine-mecklenburg.de

www.insel-hotel-dobbertin.de

www.kloster-dobbertin.de

„Hoch auf dem gelben Wagen sitz ich beim Schwager vorn...“. Wie vor 200 Jahren kann man täglich im Postkutschentempo über alte Poststraßen und Handelswege auf einer Postkutsche gezogen von Mecklenburger Warmblüter durch die herrliche Natur fahren. Wenn bei einer Rast die Pferde mit Wasser und Heu versorgt werden, lädt entweder ein Picknick in der Natur oder eine Sehenswürdigkeit ein. Die Übernachtung findet in stimmungsvollem Ambiente mit landestypischer Verpflegung statt. Für den schönsten Tag im Leben gehört natürlich auch eine Hochzeitskutsche dazu.

www.postkutschenreisen.de

Einen Einblick in das Zeitalter der Kutschen bietet das Kutschenmuseum in Kobrow mit vielen wunderschönen Original-Kutschen aus vergangenen Zeiten.

www.museumsdorf-kobrow.de

Wer also mit Pferd die Weite der mecklenburgischen Landschaft genießen möchte, der findet auf der Internet-Seite einen guten Überblick.

www.auf-nach-mv/reiten